



Zentralschweizer Kantone für einen starken öffentlichen Verkehr in der Schweiz

Wer für eine starke und fair finanzierte Bahninfrastruktur ist, sagt am 9. Februar 2014 JA zu "Finanzierung und Ausbau der Bahninfrastruktur" (FABI). Die Zentralschweizer Regierungen haben sich schon seit längerem für ein JA ausgesprochen. Der Präsident der Zentralschweizer Konferenz des öffentlichen Verkehrs (ZKöV), Regierungsrat Niklaus Bleiker (OW), erklärt, weshalb FABI wichtig für den Verkehr, die Volkswirtschaft und die Bevölkerung in der Zentralschweiz ist.

Ein leistungsfähiger Verkehr ist für die Bevölkerung, Wirtschaft und Umwelt von zentraler Bedeutung. Wir sind stolz auf unser Bahnsystem; es ist eine Erfolgsgeschichte, basiert aber zu wesentlichen Teilen auf teilweise über hundertjährigen Anlagen. Wichtig ist, dass der Ausbau des Bahnnetzes nun vorangetrieben und der Unterhalt der Schieneninfrastruktur sichergestellt wird. Damit steht auch in Zukunft ein leistungsfähiges Schienennetz zur Verfügung, welches auch die Strasse wesentlich entlastet. Die Schweiz und die Zentralschweiz im Besonderen müssen diesen Standortvorteil bewahren.

Mehr Verbindungen und mehr Plätze für die Reisenden sowie gesicherter Unterhalt

Für alle Zentralschweizer Kantone ist der Ausbausritt bis 2025 im Umfang von 6,4 Milliarden Franken eine Notwendigkeit. In dieser Etappe enthalten sind auch Projektierungen des Zimmerbergbasistunnels II und des Tiefbahnhofs Luzern für den zweiten Ausbausritt bis 2030. Mit allen geplanten Projekten kann das schweizerische Bahnsystem sinnvoll erweitert werden: Auf vielen Strecken wird der Halbstundentakt ermöglicht, in städtischen Gebieten der Viertelstundentakt und auch der Güterverkehr erhält zusätzliche Kapazitäten. Um auch in Zukunft genügend Plätze für die Reisenden anzubieten und ein gut unterhaltenes Netz zu haben, müssen wir JA zu FABI sagen. Der Personenverkehr auf der Schiene nahm in den letzten Jahren um 60 Prozent zu und wird weiter wachsen. FABI umfasst Projekte in allen Regionen der Schweiz. Diese werden jedoch nicht nach dem Giesskannenprinzip, sondern nach der Dringlichkeit priorisiert. Die ganze Schweiz wird mit guten öV-Verbindungen verknüpft und alle profitieren.

Faire und ausgewogene Finanzierung

FABI sichert die Finanzierung des öffentlichen Verkehrs langfristig. Der neue Bahninfrastruktur-Fonds sichert die Finanzierung des Ausbaus und Unterhalts des Schienennetzes. Die Finanzierung ist fair und ausgewogen: Alle, die vom öffentlichen Verkehr profitieren, zahlen einen Beitrag. Darum sprechen sich alle Kantone, der Bundesrat und die eidgenössischen Räte für FABI aus.

Luzern, 6. Januar 2014

RÜCKFRAGEN

Regierungsrat Niklaus Bleiker OW, Präsident ZKöV, Tel. 041 666 63 30, 079 703 17 11 und niklaus.bleiker@ow.ch

Verfügbar Mittwoch, 8. Januar 2014, 16.30 – 17.30 Uhr

Die Vorlage "Finanzierung und Ausbau der Bahninfrastruktur" (FABI) wird am 9. Februar 2014 Volk und Ständen vorgelegt. Sie ist der direkte Gegenentwurf des Bundesrates zur Initiative "Für den öffentlichen Verkehr" der Allianz für den öffentlichen Verkehr, welche im Sommer 2013 zu Gunsten des Gegenentwurfs zurückgezogen wurde.

FABI nimmt sich der Schieneninfrastruktur umfassend an. Basis bildet der sogenannte Bahninfrastruktur-Fonds. Er stellt die Finanzierung von Unterhalt, Betrieb und Ausbau des Bahnnetzes auf eine solide und langfristige Basis. Die bisherigen Mittel werden gebündelt und mit zusätzlichen Mitteln von allen Beteiligten (Bund, Kantonen, Bahnunternehmen, Pendlern und öV-Kunden) ergänzt. Im FABI-Gesamtpaket sind ein Strategisches Entwicklungsprogramm enthalten und ein erster Ausbauschritt 2025. In diesem werden mit einem Finanzierungsrahmen von 6,4 Milliarden Franken schweizweit gezielt Engpässe im Schienennetz beseitigt sowie bereits frühzeitig die Projekte eines folgenden Ausbaus geplant.

Der Ständerat hat den Gegenentwurf einstimmig mit 46 JA, der Nationalrat mit 139 JA zu 35 NEIN bei 10 Enthaltungen angenommen.

Die Zentralschweizer Kantone setzen sich aus folgenden sieben Gründen für die Annahme der Vorlage ein:

- 1) *Ein JA für mehr Platz und mehr Angebot im öV - FABI behebt Engpässe und Lücken im Schienennetz;*
- 2) *Ein JA für gezielte Investitionen in die Zukunft: FABI steht für durchdachten Ausbau wie gesicherten Unterhalt;*
- 3) *Ein JA für die ganze Schweiz: FABI bringt die ganze Schweiz voran;*
- 4) *Ein JA für eine faire Finanzierung: FABI garantiert eine sichere und faire Finanzierung;*
- 5) *Ein JA für die Nachhaltigkeit: FABI schont Landschaft und Umwelt;*
- 6) *Ein JA für die Wirtschaft: FABI schafft Arbeitsplätze und Wirtschaftswachstum;*
- 7) *Ein JA für ein Miteinander von Schiene und Strasse - FABI sorgt dafür, dass die Schweiz mobil bleibt.*